

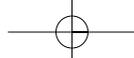
Einbau
Einbau VW Lupo

Klangstarke Kompaktanlage unter 1.500 Euro

Car-HiFi-Anhänger, die schon länger dem Hobby verfallen sind, kennen die Situation. Nach einem stressigen Arbeitstag einfach mal die Anlage einschalten, Lieblings-CD reinschieben und sich wohl fühlen. Das lässt alle Alltagsorgen vergessen. Dieser VW Lupo eignet sich hervorragend für die permanente Musiktherapie - und das für unter 1.500 Euro.

Schwarzes





Gold



Einbau Einbau VW Lupo



Perfekt: Da hier die komplette Mittelkonsole umgebaut wurde, ist auf den ersten Blick nicht ersichtlich

Wenn Maik Kruck von ACR Oer Erkenschwick Car-HiFi-Anlagen baut, sind sie meistens high-endig und stabil. Doch nicht jeder kann sich eine Installation für mehrere tausend Euro leisten. So machte sich Maik zum Ziel, eine Car-HiFi-Anlage unter 1.500 Euro aufzubauen, die vor allem eines gut kann: klingen.

Zutaten

Bevor Maik Kruck mit dem Einbau begann, hat er sich erst einmal mit der Komponentenauswahl und dem Fahrzeug auseinander gesetzt. Denn preiswerte Produkte zu finden, die auch noch gut klingen, ist nicht einfach. Als Steuerzentrale dient ein JVC LH-SHX502 mit Touchscreen und MP3-Unterstützung. Es bietet eine sehr gute Ausstattung zu einem ver-

gleichsweise niedrigen Preis. Das Radio wird nur als Signalquelle benutzt, verstärkt wird die Musik über eine Vierkanalendstufe von Rodek. Für das Frontsystem fiel die Wahl auf das Rodek RC165. Es besitzt einen stabilen Druckgusskorb und eine großzügige Zentrierspinnenhinterlüftung. Um den guten Ton kümmert sich eine feine 25-mm-Seidenkalotte. Zwei 25-cm-Subwoofer von Rodek arbeiten in der untersten Frequenzregion.

Zubereitung

Da Maik nach dem Motto „ Gut eingebaut ist halb gewonnen“ lebt, ist der 16-cm-Tiefmitteltöner des Kompos natürlich amtlich verbaut. Die Befestigung ist eine Art Sandwichinstallation. Auf dem Innenblech der Tür sitzt ein dicker Stahlring, auf dem der Lautsprecher befestigt ist. Für absolute Stabilität ist der 16er noch einmal von vorne mit einem schmalen Stahlring fixiert. So ist ein bombenfester und resonanzarmer Einbau gewährleistet. Der Hochtöner befindet sich in den Werkseinbauplätzen auf dem Armaturenbrett. Für letztes Klangtuning wurde das Originalgitter der 25-mm-Seidenkalotte entfernt und gegen ein grobes Gitter vom Scanspeak Hochtöner ausgetauscht. Das Stichwort für guten Klang heißt bei Maik Kruck Weichentuning. Die originale Weiche des Rodek Kompos wurde kurzerhand weggelassen und eine neue entwickelt. Dazu benutzt Maik Kondensatordekaden. Es wird einfach so lange experimentiert, bis die optimale Grenzfrequenz gefunden ist. Das bringt



Stimmig: Alle Komponenten der Car-HiFi-Anlage wurden perfekt an das Design des Lupo-Innenraumes angepasst

einen enormen Klanggewinn beim Frequenzgang und bei der Bühnenabbildung im Fahrzeug. Auch der Kofferraum wurde konsequent ausgebaut. Da der Lupo sowieso nur ein begrenztes Kofferraumvolumen zur Verfügung hat, kann auf die Nutzung auch gleich verzichtet werden, wozu hat man denn schließlich noch eine Rückbank. Nach dem Öffnen der Kofferraumklappe blickt man auf einen außergewöhnlichen Einbau. Statt GFK besteht die oberste Schicht des Gehäuses aus Karbon. Wer einmal mit diesem Material gearbeitet hat, weiß, wie viel Arbeit es macht, Karbonfaser ordentlich zu verbauen. Doch die Arbeit der Einbauer von ACR Oer Erkenschwick hat sich gelohnt. Zwei Neonröhren setzen die Installation der beiden 25-cm-Subwoofer und die Vierkanalendstufe auch bei Nacht richtig in Szene.



Lightshow: Zwei Neonröhren unter der Hutablage beleuchten den Kofferraumausbau amtlich





Hochglanz: Die Halterungen und das Gitter für den Hochtöner wurden handpoliert

Zum Hören

Doch nun folgt der spannendste Teil. Hat sich der enorme Einbauaufwand für so günstige Produkte gelohnt? Um es gleich vorwegzunehmen: ja. Das Frontsystem spielt ehrlich und völlig authentisch, ohne aber an Dynamik zu verlieren. Die gesamte Musikabbildung findet direkt auf dem Armaturenbrett vor dem Fahrer statt, auch tonal konnten wir keine großen Schwächen feststellen. Der Bassbereich ist ebenso knackig. Die Bassdrum bei Robbie Williams' „Rock Dj“ kommt trocken und präzise und kann sich auch ohne Laufzeitkorrektur perfekt ins Klanggeschehen integrieren.

Fazit

Am Ende des Hörtests steht fest: Grundvoraussetzung für guten Klang ist neben einer guten Auswahl der Komponenten der Einbau. Denn die teuersten Lautsprecher klingen nicht, wenn sie billig installiert sind. So schafft es der kleine VW Lupo, sich trotz der günstigen Komponenten an die Spitze der Einstiegsklasse zu setzen.

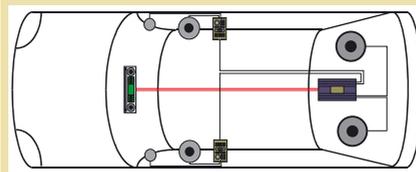
Tobias Runge



Kompromisslos: Der 16er des Rodek-Kompos wurde mit Stahlringen an der Tür befestigt

Steckbrief VW Lupo

Einbau	ACR Oer Erkenschwick Maik Kruck & Andre Pättsch Oer Erkenschwick	
Hotline	0 23 68 / 69 68 95	
Internet	acr-oer-erkenschwick.de	
	Gewichtung	
Klang	70 %	1,4
Bassfundament	14 %	1,5
Neutralität	14 %	1,0
Transparenz	14 %	1,5
Räumlichkeit	14 %	1,5
Dynamik	14 %	1,5
Praxis	30 %	1,4
Installation	15 %	1,0
Ausstattung	7,5 %	2,0
Bedienung	7,5 %	1,5



Komponenten		
Steuergerät	JVC KD-LHX502	500 Euro
Verstärker	Rodek 4100 A2	300 Euro
Lautsprecher	Rodek RC165	170 Euro
Subwoofer	2x Rodek RW10NT	250 Euro
Installation	Holz, Stahl, GFK, Bezugsmaterial	100 Euro
Einbau		zirka 200 Stunden
Anlagenpreis		1.320 Euro

Bewertung

Klang	70 %	1,4
Praxis	30 %	1,4
Gesamt	100 %	1,4

CAR & HiFi

Ausgabe 1/2005

VW Lupo

Einstiegsklasse
Preis/Leistung: hervorragend

1,4

Die neue Marke für Einsteiger

mit Anspruch!

Toxic[®]

Amplifier
Subwoofer
Tweeter
and more



Car-HiFi-Endstufenlinie



- Cinch- und High-Level-Eingänge
- Bass-Boost 0,6, 12 db schaltbar
- MOS-FET PWM Schaltnetzteil mit Softart
- regelbarer Hoch- und Tiefpass 40 Hz bis 400 Hz
- vergoldete und isolierte Lautsprecher- und Stromanschlüsse
- integrierte Schutzschaltung: Überlastung, Überhitzung, Kurzschluss
- automatisch brückbar
- 2 Ohm stabil



RATHO Electronic Vertriebs-GmbH

Burchardstraße 6 · 20095 Hamburg
Tel. 040/325446-0 · Fax 040/325446-32
info@ratho.com · Internet: www.ratho.com

RTO Exklusiv im Fachhandel!